

1.	Der Torwart verlässt seinen Strafraum mit hohem Tempo, um einen Ball abzuwehren. Um ihn herum sind noch drei Abwehrspieler, die ebenfalls hätten eingreifen können. Er erreicht jedoch den Ball nicht mehr, sondern trifft zunächst in übertrieben harter Weise den Stürmer mit seinem ausgestreckten Bein.	<ul style="list-style-type: none"> • Direkter Freistoß, • Feldverweis für den Torwart.
2.	Der Torwart verlässt seinen Strafraum, um einen Ball abzuwehren. Er kommt allerdings zu spät, da der Angreifer ihm den Ball weggespitzt hat und nun allein auf das Tor zulaufen könnte. Durch den Zusammenprall mit dem zu spät kommenden Torwart wird der Angreifer jedoch zu Fall gebracht.	<ul style="list-style-type: none"> • Direkter Freistoß für den Stürmer • Feldverweis für den Torwart wegen Verhinderung einer Torchance.
3.	Elfmeterschießen. Der Torwart wehrt den geschossenen Ball mit der Hand nach vorne ab. Der Ball prallt auf einen Grasbüschel und rollt von dort ins Tor.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Tor zählt, da die Auswirkung des Schusses abgewartet werden muss.
4.	In der 22. Minute – vor der Ausführung eines Eckstoßes – werden in der Nähe des Schiedsrichters Gegenstände auf das Spielfeld geworfen und Rauchbomben gezündet.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Schiedsrichter verhindert die Spielfortsetzung, veranlasst über den Mannschaftsführer eine Lautsprecherdurchsage und setzt nach Beruhigung das Spiel mit Eckstoß fort. • Es erfolgt eine Meldung im Spielbericht.
5.	Im Strafraum gibt es auf der Seite von Schiedsrichter-Assistent 2 eine umstrittene Zweikampf -Situation, bei der ein Foul des Abwehrspielers vorgelegen haben könnte. Der Schiedsrichter hat das Geschehen nicht genau wahrgenommen.	<ul style="list-style-type: none"> • Keine Anzeige des Schiedsrichter-Assistenten 2, • Er soll nur klare und unauslegbare Foulspiele anzeigen. • Weiterspielen.
6.	Ein Spieler wird deutlich gefoult. Der Schiedsrichter lässt aber Vorteil laufen, da er sieht, dass ein Mitspieler den Ball in aussichtsreicher Position erhält. Dieser Spieler erreicht zwar den Ball, verändelt ihn aber anschließend in einem Zweikampf.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Schiedsrichter unterbricht nicht das Spiel und lässt weiterlaufen. • Da der Mitspieler den Vorteil hatte, ihn aber nicht zu nutzen wusste, kann der Schiedsrichter nicht mehr nachpfeifen.
7.	Ein Stürmer begibt sich über die Torlinie und bleibt dort stehen, um nicht ins Abseits zu geraten. Ein Mitspieler erhält den Ball und schießt ihn gegen den Pfosten, von dort prallt er in Richtung des Angreifers, der nun ins Spielfeld läuft und den abprallenden Ball ins Tor schießt. Die Abwehrspieler befanden sich auf Höhe der Torraumlinie.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Stürmer entzog sich einer Abseitsposition und will durch die Rückkehr unsportlich einen Vorteil erlangen. • Das Spiel wird unterbrochen und mit indirektem Freistoß fortgesetzt. • Verwarnung des Stürmers wegen unsportlichen Betragens.
8.	Die Nr. 7 soll gegen die Nr. 13 ausgetauscht werden und verlässt das Spielfeld. Die Nr. 13 bekommt die Zustimmung des Schiedsrichters, hat das Spielfeld aber noch nicht betreten. Unmittelbar davor verlangt der Trainer, dass die verletzte Nr. 10 vom Spielfeld genommen werden soll und die Nr. 7 weiterhin mitspielen soll.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Auswechslung ist erst vollzogen, wenn der auszuwechselnde Spieler das Spielfeld verlassen und der Auswechselspieler das Spielfeld betreten hat. • Da das zweite noch nicht geschehen ist, ist ein Verändern des Auswechselns noch möglich.
9.	Ein Spieler sieht, dass er den Ball mit dem Kopf nicht mehr erreichen kann und nimmt aus diesem Grund im Torraum die Hand, um den Ball ins gegnerische Tor zu schlagen. Der Schiedsrichter wertet dieses als grobe Unsportlichkeit, zeigt dem Spieler die Rote Karte und setzt das Spiel mit indirektem Freistoß fort.	<ul style="list-style-type: none"> • Das ist falsch. • Dieses Verhalten ist nur eine Unsportlichkeit und darf lediglich mit einer Gelben Karte bestraft werden. • Spielfortsetzung direkter Freistoß aus dem Torraum.

10.	Bei einem Strafstoß beschäftigt sich der Schiedsrichter noch mit den Spielern, die außerhalb des Strafraums und 9,15 Meter vom Strafstoßpunkt entfernt stehen. Dem Stürmer Nr. 11 dauert dieses zu lange. Er rennt los und schießt den Ball vom Strafstoßpunkt ins Tor.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Schiedsrichter muss das Spiel sofort unterbrechen (nicht die Wirkung des Strafstoßes abwarten). • Nr. 11 wird verwahrt. • Anschließend führt ein deutlich identifizierter Schütze nach Freigabe durch Pfiff den Strafstoß aus.
11.	Ein Angreifer gewinnt im Mittelfeld in der eigenen Hälfte einen Zweikampf gegen einen Abwehrspieler. Der Angreifer kann einen guten Konterangriff starten. Da der Abwehrspieler einen Foulpfiff erwartet hatte, beleidigt er jetzt den Schiedsrichter mit den Worten: „Du Blindfisch, pfeif doch mal!“	<ul style="list-style-type: none"> • Der Schiedsrichter unterbricht das Spiel, verweist den Abwehrspieler des Feldes und setzt das Spiel am Ort der Beleidigung mit indirektem Freistoß fort. • Bei Vergehen, die eine Rote Karte nach sich ziehen, sollte kein Vorteil angewendet werden, obwohl dieses regeltechnisch möglich wäre.
12.	Bei einem Schuss auf das Tor steht die Nr. 10 ganz knapp in einer nicht strafbaren Abseitsstellung. Der Ball prallt nun vom Torwart zurück zu der Nr. 10. Zwischenzeitlich ist ein Verteidiger zurückgelaufen, der jetzt zwischen Torwart und der Nr. 10 steht. Trotzdem gelingt es der Nr. 10, den Ball ins Tor zu schießen.	<ul style="list-style-type: none"> • Kein Tor. • Die zunächst gegebene Abseitsstellung hat sich von einer nicht strafbaren nachträglich in eine strafbare gewandelt.
13.	Vor der Ausführung eines indirekten Freistoßes läuft ein Abwehrspieler zu früh aus der „Mauer“. Der Schütze schießt ihn an und der abgeprallte Ball landet im Tor.	<ul style="list-style-type: none"> • Tor • keine Verwarnung für den Abwehrspieler.
14.	Beim Elfmeterschießen lenkt der Torwart den Ball an den Pfosten. Von dort prallt der Ball direkt auf einen im Torraum liegenden Stein und geht nun ins Tor.	<ul style="list-style-type: none"> • Tor, • die Auswirkung des Strafstoßes muss abgewartet werden.
15.	Nach Spielschluss reklamieren die Nr. 8 und die Nr. 9 der unterlegenen Mannschaft noch auf dem Spielfeld heftig und gestenreich, ohne jedoch zu beleidigen bei Schiedsrichter-Assistent 2. Dieser hat ihrer Meinung nach kurz vorher eine Abseitsstellung falsch angezeigt und ihnen eine Torchance genommen. Der Schiedsrichter befindet sich ebenfalls noch auf dem Platz.	<ul style="list-style-type: none"> • Schiedsrichter-Assistent 2 informiert den Schiedsrichter. • Der Schiedsrichter zeigt den beiden Spielern die Gelbe Karte.
16.	Der Torwart hat sich über einen gegebenen Strafstoß so geärgert, dass er zur Ausführung nicht ins Tor gehen will.	<ul style="list-style-type: none"> • Kommt der Torwart der Aufforderung, sich ins Tor zu stellen, nicht nach, wird er verwahrt. • Stellt er sich auch dann nicht ins Tor, so ist der Spielführer einzuschalten, der einen Torhüter benennen muss.